

# Inhalt

## MITTELALTER

I. Die Frühzeit .....	22
1. Die erste schriftliche Erwähnung einer schaustellerischen Darbietung.....	22
2. Kurzer historischer Überblick über die Staatswerdung Polens....	24
3. Kult der Polanen .....	26
4. Einbruch des Christentums.....	31
II. Beginn des christlichen Theaters in Polen .....	50
1. Erste Anfänge des liturgischen Theaters.....	50
2. Erste VISITATIO SEPULCHRI .....	58
3. Erste Palmsonntagsprozession in Polen.....	61
4. Erste CAENA DOMINI in Posen.....	64
5. DEPOSITIO CRUCIS .....	65
6. Wächterfiguren am Hl. Grab .....	65
7. Weltliches „Theater“ an der Wende zwischen Heidentum und Christentum.....	67
8. Warum gibt es so wenige Quellen?.....	68
9. Kurzer historischer Überblick.....	70
III. Texte .....	77
1. Klage des Sterbenden.....	78
2. Intermedium für den Palmsonntag .....	83
3. Passionsdialoge .....	87
4. Historie von der glorreichen Auferstehung des Herrn.....	107
5. Osterbräuche in Krakau.....	120
6. Christgeburtsspiele.....	126
7. Polnische Krippenspiele .....	146
8. Veit Stoß – Inszenisator in Krakau? .....	158

## RENAISSANCE

I. Humanismus und Renaissance .....	176
1. Erste Narendarstellungen .....	188
2. Die Akademie von Krakau und erste Theateraufführungen .....	189
ULYSSIS PRUDENTIA IN ADVERSIS auf dem Wawel .....	196
IUDICIUM PARIDIS und DAS URTEIL DES PARIS .....	197
Die ältesten Intermedien .....	204
3. Höfische Veranstaltungen – Musik und Tanz bei Hof .....	207

II. Mikołaj Rey, der Vater der polnischen Dichtung .....	216
1. DER KAUFMANN von Rey .....	229
2. Diverse „Dialoge“ .....	243
3. „Bettlertragödie“ .....	251
III. Jan Kochanowski, Polens Dichterkönig .....	261
IV. Bürgertheater .....	273
1. Das Danziger Theater im 16. und 17. Jahrhundert .....	275
2. Diverse Komödien .....	290
V. Eulenspiegel-Komödien .....	302
1. Die Albertus-Komödien .....	302
2. Kurzer historischer Überblick .....	307
3. Diverse Albertus-Stücke .....	315
4. „Schulmisere“ .....	325
5. Plebejische Intermedien .....	332
VI. Höfische Eulenspiegel-Komödien .....	356
1. Faschingskomödien .....	356
2. Der Bauer als König .....	364
3. Kurzer historischer Überblick .....	368
 BAROCK	
I. Jesuitentheater .....	380
1. DIALOGUS DE PACE PRO REGE STEPHANO .....	380
2. Mysterium des hl. Stanislaus .....	386
3. TRAGOEDIAE SACRAE .....	394
II. Andere Schultheater .....	416
1. Dominikaner-Theater .....	416
2. Das Comenius-Schultheater in Lissa .....	420
III. Theater bei Hofe .....	425
1. Am Hofe Sigismunds III. .....	425
2. Eine theaterbedeutsame Kavalierstour .....	427
3. Der opernbegeisterte König Władysław IV. .....	436
4. Italienische Oper in Warschau .....	438
5. Sarbiewski und sein theatertheoretisches Werk „De perfecta poesie“ .....	460
6. Kurzer historischer Überblick .....	465
7. EL CID in Zamość .....	468

8. Theater unter Jan Kazimierz, Michał Wiśniowiecki und Jan Sobieski.....	474
9. Die Komödien des Krongroßmarschalls Stanisław Herakliusz Lubomirski .....	492
10. Das Theater unter August dem Starken.....	499
11. Das Theater unter August III. ....	520
IV. Magnatentheater .....	539
1. Das Radziwiłł-Theater in Nieśwież .....	539
2. Leibeigenentheater .....	548
 AUFKLÄRUNG	
I. Polen unter Stanisław August Poniatowski, dem letzten polnischen König .....	558
1. Polnisches Nationaltheater.....	561
2. Fremde Theatertruppen.....	563
3. Bohomolec, der „Vater“ der polnischen Komödie.....	565
4. Das Theater als Instrument der Erziehung.....	571
5. Ryx und andere Entrepreneurere .....	583
II. Adam Kazimierz Czartoryski und seine „Erziehungskommission“ .....	596
1. Czartoryskis Komödien .....	600
2. Der Musenhof von Słonim .....	614
3. Franciszek Zabłocki und seine Komödien .....	618
III. Finis Poloniae nach der dritten Teilung 1795 und des Königs Versuch, sein Leibeigenen-Ballett dem Papst zu schenken. ....	635
1. Die Bedeutung des letzten Königs für das polnische Theater.....	637
Anmerkungen.....	641
Zusammenfassungen in deutscher, polnischer und englischer Sprache .....	664
Personen- und Ortsregister.....	673
Werkeverzeichnis .....	690
Literaturverzeichnis.....	698
Bildnachweis.....	705